

[Startseite](#) > Lockerung (Phase 1b, 11. Mai): Ausbau der sozialen Kontakte und Öffnung von Geschäften unter bestimmten Bedingungen

Pressemitteilung
6 Mai 2020

Lockerung (Phase 1b, 11. Mai): Ausbau der sozialen Kontakte und Öffnung von Geschäften unter bestimmten Bedingungen

Heute, Mittwoch, 6. Mai, trat der um **die Ministerpräsidenten erweiterte Nationale Sicherheitsrat zusammen, um die neue Phase der Lockerungsstrategie**, nämlich die Phase 1b, die am 11. Mai beginnen wird, **zu validieren, zu vervollständigen und zu verdeutlichen**. Die Experten gaben grünes Licht für diese neue Phase, ausgehend von einigen derzeit günstiger Kriterien, nämlich der Zahl der Krankenhausaufnahmen pro Tag, dem durchschnittlichen Trend dieser Krankenhausaufnahmen, die im Vergleich zur vergangenen Woche geringer ausfallen, der Zahl der Betten auf Intensivstationen, der Tests sowie der Nachverfolgung. Diese Kriterien werden bei der schrittweisen Lockerung eine Rolle spielen-

Als Reaktion auf die Einsamkeit und die Schwierigkeiten der räumlichen Distanz beschloss der Nationale Sicherheitsrat zunächst, ab dem **kommenden Sonntag einen weiteren Ausbau der sozialen Kontakte zu erlauben**.

Im Moment ist es möglich, sich draußen mit zwei - immer denselben - Personen zu treffen, um spazieren zu gehen oder gemeinsam Sport zu treiben. Diese Möglichkeit gibt es noch immer.

Ab dem 10. Mai darf jede Familie höchstens vier Personen - immer dieselben - zu Hause empfangen. Um die Anzahl der Kontakte zu begrenzen, um die Verbreitung des Virus nicht zu begünstigen, verpflichten sich die Besucher, sich nur mit einer Familie zu treffen. Das Ziel ist, die Anzahl der Familien (unter einem Dach wohnende Personen), die sich begegnen, zu minimieren und so viel Wechselseitigkeit wie möglich zu gewährleisten.

Und dies unter den folgenden Bedingungen:

- Der Sicherheitsabstand muss natürlich von den Besuchern eingehalten werden.
- Wenn man einen Garten oder eine Terrasse hat, ist es besser, **diesen Besuch im Freien** zu organisieren.
- Natürlich kann kein Besuch erlaubt werden, wenn ein Familienmitglied oder einer der Besucher krank ist.
- Besondere Aufmerksamkeit sollte älteren und gefährdeten Menschen gelten.

Dieses System vereinfacht auch die Rückverfolgung, wer mit wem Kontakt hatte, falls eine der Personen mit Covid-19 infiziert war.

Wir werden weiterhin die Möglichkeiten eines Ausbaus dieser Kontakte prüfen, während wir die verschiedenen Phasen durchlaufen. Dies wird nicht vor dem 18. Mai möglich sein.

Am 11. Mai werden wir auch **wieder die Geschäfte öffnen**. Diese Wiedereröffnung wird - wie immer - unter strikter Einhaltung der folgenden Regeln erfolgen müssen:

- Wie bei den bereits geöffneten Geschäften **wird nur 1 Kunde pro 10 m² und dies für höchstens 30 Minuten erlaubt sein.** Eine Ausnahme wird für kleinere Geschäfte gemacht.
- Jedem Kunden wird dringend empfohlen, in den Geschäften **einen Schutz zu tragen, der Nase und Mund bedeckt. In jedem Fall muss der Sicherheitsabstand eingehalten werden.**
- Arbeitgeber sind für die Gesundheit und Sicherheit ihrer Mitarbeiter verantwortlich und müssen alle Anstrengungen unternehmen, um **sichere Arbeitsbedingungen zu garantieren.**

Zur Vermeidung von Trubel wird jeder **seine Einkäufe selber machen** müssen. Eine Ausnahme gilt für Kinder unter 18 Jahren - sie können von einem Elternteil begleitet werden - und für hilfsbedürftige Menschen. Es empfiehlt sich auch, in die Geschäfte zu gehen, die sich **in einer Stadt in der Nähe Ihrer Wohnung oder Ihres Arbeitsplatzes befinden.** Tagesausflüge und touristische Unternehmungen bleiben verboten. Auch Versammlungen sind nach wie vor verboten. Die lokalen Behörden werden für die Einhaltung des Sicherheitsabstands in der Öffentlichkeit sorgen und die dazu notwendigen Maßnahmen ergreifen. Vorrang sollten Menschen über 65 Jahre, Menschen mit eingeschränkter Mobilität und Pflegepersonal haben.

Sie können öffentliche Verkehrsmittel benutzen, wenn Sie keine Alternative haben. Ziel ist es, den Bedürftigsten den Zugang zu öffentlichen Verkehrsmitteln zu ermöglichen.

Kontaktberufe, die nicht der medizinischen und paramedizinischen Versorgung dienen, dürfen ihre Tätigkeit leider noch nicht wieder aufnehmen.

Auch die Märkte werden in dieser Phase nicht wieder eröffnet werden können. Nur einzelne Marktstände (Food und Non-Food) zugelassen, und zwar von den lokalen Behörden und an den üblichen Standorten. Wie überall muss der Sicherheitsabstand eingehalten werden.

Leider werden die Cafés, Bars, Restaurants und die Party-, Freizeit-, Kultur- und Touristenstätten auch in dieser Phase geschlossen bleiben.

Die folgende Phase ist im Moment für den 18. Mai vorgesehen. Die Gemeinschaften und die Bildungseinrichtungen arbeiten bereits zusammen, um eine allmähliche Wiederaufnahme des Unterrichts in der Grund- und Sekundarschule zu gewährleisten.

In der Zwischenzeit werden wir gemeinsam mit den Experten **die Machbarkeit und die Bedingungen** festlegen für:

- Die Wiedereröffnung der Märkte;
- Die Wiedereröffnung von Museen, Bibliotheken, Tiergärten etc.;
- Die Wiedereröffnung von Berufen mit Körperkontakt, wie z.B. Friseure;
- Die Erhöhung der Anzahl von Teilnehmern an Hochzeiten und Beerdigungen;
- Die Wiederaufnahme von Sporttrainings im Freien. Die Wiederaufnahme von Sport- und Kulturveranstaltungen wird ebenfalls von den Experten auf der Grundlage der von den zuständigen Ministern vorgelegten Arbeiten analysiert, um einen genaueren Zeitplan für die verschiedenen Etappen vorzuschlagen;
- Die Frage von Tagesausflügen, Zweitwohnsitzen oder Ferienwohnungen wird während der Vorbereitung von Phase 3 (voraussichtliches Datum: 8. Juni) besprochen werden.

Quell-URL: <https://archive.premier.be/de/lockerung-phase-1b-11-mai-ausbau-der-sozialen-kontakte-und-%C3%B6ffnung-von-gesch%C3%A4ften-unter-bestimmten>